

und für Fachwissen. Der Lehrstuhl für Vortragswesen wird Vortragsreihen politischer und weltanschaulicher Natur durchführen und sich vor allen Dingen mit den aktuellen Fragen des Aufbaus des Sozialismus in der DDR, unserer Verbindungen mit dem sozialistischen Lager, der Probleme des Siebenjahrplanes usw. beschäftigen. Der Lehrstuhl für Allgemeinbildung wird Sprachkurse für Russisch und Englisch durchführen und ferner durch seine Tätigkeit denjenigen Kollegen Hilfe gewähren, die an Fachschulen lernen oder Teilnehmer des Fernstudiums sind.

Der Lehrstuhl für Fachwissen wird sich mit Warenkunde, praktischer Schau- fensterkunde usw. beschäftigen. Die Einrichtung der Betriebsakademie fand unter der Belegschaft des Warenhauses ein großes zustimmendes Echo. Bis zur Stunde haben sich bereits 428 Kolleginnen und

*

Die Jugendbrigade in der Kinderkonfektion kennt ihre Aufgaben



Kollegen als Teilnehmer angemeldet. Mit einer weiteren Erhöhung der Zahl ist zu rechnen. Unter ihnen sind 42 Kollegen, die sich an der Betriebsakademie auf die Prüfung für den Facharbeiterbrief, und 28 Kollegen, die sich auf den Befähigungsnachweis als Abteilungsleiter vorbereiten werden. 140 Kolleginnen und Kollegen haben sich jetzt bereits für die Fremdsprachenkurse gemeldet.

Unsere Parteiorganisation muß sich jetzt ernsthaft mit der Frage beschäftigen, wie sie selbst fester in der Belegschaft des Warenhauses, vor allem unter dem Verkaufspersonal, Fuß fassen kann. Die Neuaufnahme von Kandidaten erfolgte in der Vergangenheit nur sehr zögernd, da unsere Partei zur Verbesserung ihrer so-

zialen Zusammensetzung daran interessiert war, in erster Linie Produktionsarbeiter als Kandidaten zu gewinnen. Die Thesen der Wirtschaftskommission des Politbüros verlangen jetzt jedpoch, daß die besten Kräfte des Handels, die Aktivisten und Neuerer, Frauen und Jugendliche, die sich im sozialistischen Wettbewerb und in den sozialistischen Brigaden in vorbildlicher Weise betätigt haben, als Kandidaten für unsere Partei gewonnen werden.

Die Thesen der Wirtschaftskommission des Politbüros über die Aufgaben des

Handels im Siebenjahrplan und die Ergebnisse der Handelskonferenz haben zu einer großen Entfaltung der Masseninitiative unter den Mitarbeitern unseres Warenhauses geführt und die Partei- und Gewerkschaftsarbeit gut vorangebracht. Auf diesem Wege wird auch unser HO-Warenhaus am Berliner Alexanderplatz seine Aufgaben im Siebenjahrplan in Ehren erfüllen.

Ludwig Voss
Sekretär der BPO HO-Warenhaus
Berlin-Alexanderplatz

Anmerkung der Redaktion: In Nr. 23/59 des „Neuen Weg“ erscheint ein Artikel der Parteileitung des VEB „Fortschritt“, in dem auf die in obigem Artikel geübte Kritik eingegangen wird.